

## Zusatz-Weiterbildung

# Program m



## **Spezielle Schmerztherapie – drei Jahrzehnte Erfahrung** 5 Tage Intensivkurs mit Fallvorstellungen und Workshops, Webinar und eLearning

gem. Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Westfalen-Lippe vom 21. September 2019  
50 UE physische Präsenz / 6 UE virtuelle Präsenz (Webinar) / 24 UE eLearning

**11. bis 15. September 2023,**  
**Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH, Bochum**

## Impressum

Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der  
Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe, Postfach 40 67, 48022 Münster

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hugo Van Aken

Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Diethelm Tschöpe

Leitung: Elisabeth Borg

Anmerkung: Die hier verwandten Personen- und Berufsbezeichnungen sind, auch wenn sie nur in einer Form auftreten, gleichwertig auf alle Geschlechter bezogen.

Alle Rechte, insbesondere das Recht zur Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL.

Stand 20.06.2023 / Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Vorwort**

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Schmerztherapie wird von jedem klinisch tätigen Arzt jeden Tag durchgeführt – z. B. bei akuten Schmerzen, bei Koliken und Krämpfen, bei Verletzungen oder Entzündungen. Bei akuten Erkrankungen hat der Schmerz eine sehr wichtige Warn- und auch Rehabilitationsfunktion.

Im Gegensatz zum akuten Schmerz hat der chronische Schmerz seine Warnfunktion verloren und erfordert damit darauf abgestimmte therapeutische Ansätze. Diese müssen einerseits das bio-psycho-soziale Bindungsgefüge chronischer Schmerzen berücksichtigen, andererseits müssen langfristig angelegte therapeutische Strategien zur Anwendung kommen. Bei neuropathischen Schmerzen sind mechanismenbasierte Therapieverfahren anzuwenden, wofür spezielle Kenntnisse erforderlich sind. Dies alles wird in der Zusatz-Weiterbildung „Spezielle Schmerztherapie“ vermittelt.

Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL bietet das 80 UE umfassende Weiterbildungscurriculum nun seit 2016 zum siebten Mal gemeinsam mit der Abteilung für Schmerzmedizin und der Neurologischen Klinik und Poliklinik des BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH Bochum in Form von Blended-Learning an. Der Zusatz-Weiterbildungskurs beginnt mit einer interaktiven eLearningphase (12 UE), in der die theoretischen Grundlagen aus den verschiedenen Themenbereichen des Curriculums bearbeitet werden. Daran schließen sich eine fünftägige Präsenzphase (50 UE) im BG Universitätsklinikum Bochum und ein Tag in virtueller Präsenz (6 UE) als Webinar an. Die Kursweiterbildung schließt mit einer 12 UE umfassenden eLearningphase ab.

Wir freuen uns sehr, Sie im Rahmen der Zusatz-Weiterbildung begrüßen zu dürfen.

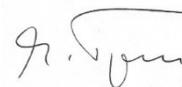
Mit freundlichen und kollegialen Grüßen



**Elisabeth Borg**  
Leiterin Ressort Fortbildung  
der Ärztekammer  
Westfalen-Lippe



Dr. med. Dr. phil.  
**Andreas Schwarzer**  
komm. Leitender Arzt  
Abteilung für Schmerzmedizin,  
BG Universitätsklinikum  
Bergmannsheil



Prof. Dr. med.  
**Martin Tegenthoff**  
Direktor der Neurologischen  
Klinik und Poliklinik,  
BG Universitätsklinikum  
Bergmannsheil

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Organisation und Hinweise**

- Veranstalter:** Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL gemeinsam mit der Abteilung für Schmerzmedizin und der Neurologischen Klinik und Poliklinik des BG Universitätsklinikums Bergmannsheil gGmbH Bochum
- Wissenschaftliche Leitung:** Dr. med. Dr. phil. **A. Schwarzer**, komm. Leitender Arzt der Abteilung für Schmerzmedizin, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH, Bochum
- Prof. Dr. med. **M. Tegenthoff**, Direktor der Neurologischen Klinik und Poliklinik, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH, Bochum
- Organisatorische Verantwortung:** Dr. med. **B. Michel-Lauter**, Oberärztin der Abteilung für Schmerzmedizin, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
- E. Borg**, Leiterin Ressort Fortbildung der ÄKWL

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Organisation und Hinweise**

- Termine:**
- 1. eLearningphase (12 UE) vom 21.06. bis 10.09.2023
  - Präsenzphase (50 UE) vom 11.-15.09.2023
  - Webinarphase (6 UE) am 22.09.2023
  - 2. eLearningphase (12 UE) vom 16.09. bis 29.10.2023
- Veranstaltungsort:** 44789 Bochum  
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum  
Bergmannsheil gGmbH Bochum  
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
- Konzept/Workshops:** Das Veranstaltungskonzept beinhaltet Vorträge in Präsenz und digitaler Form, Workshops und eLearning. Das eLearning wird über die Online-Lernplattform „ILIAS“ der Akademie für medizinische Fortbildung der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL abgewickelt. Über „ILIAS“ wählen Sie auch Ihre Workshops aus, an denen Sie während der Präsenzphase täglich teilnehmen. Die Wahl der Workshops wird ca. 4 Wochen vor Beginn der Präsenzphase freigeschaltet. Sie werden hierzu benachrichtigt. Für den Zugriff auf „ILIAS“ beachten Sie bitte die Ihrer Teilnahmebestätigung beiliegenden Informationen mit Ihren persönlichen Zugangsdaten.  
Neben der Protokollierung der Lernzeiten der eLearningphase finden auch Anwesenheitskontrollen vor Ort statt. Für den Erhalt der Teilnahmebescheinigung ist der lückenlose Nachweis der Teilnahme an den eLearningphasen als auch an der Präsenzveranstaltung erforderlich.
- Teilnahmebescheinigung:** Eine Teilnahmebescheinigung wird Ihnen nach Abschluss der zweiten eLearningphase zugeschickt.
- Ansprechpartner:** Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL,  
Falk Schröder, Postfach 40 67, 48022 Münster,  
Tel.: 0251 929-2240, Fax: 0251 929-272240, E-Mail: falk.schroeder@akewl.de; www.akademie-wl.de

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Montag, 11.09.2023**

Inhalt		Referent_in
	Begrüßung und Einführung	
08:30-09:00	Einführungsvortrag	Dr. Dr. Andreas Schwarzer Prof. Dr. Martin Tegenthoff
09:00-09:10	DISKUSSION	
09:10-09:40	Opioide/Non Opioide - Kontroverse	Dr. Dr. Andreas Schwarzer
09:40-09:50	DISKUSSION	
09:50-10:05	1. Fallvorstellung	
10:05-10:30	PAUSE	
10:30-11:00	Schmerztherapie bei Kindern	Prof. Dr. Boris Zernikow
11:00-11:10	DISKUSSION	
11:10-11:40	Wirkmechanismen von Analgetika	PD Dr. Marco Sisignano
11:40-11:50	DISKUSSION	
11:50-12:20	Fallbeispiele zu Arzneimittelinteraktionen	PD Dr. Marco Sisignano
12:20-12:30	DISKUSSION	
12:30-13:30	PAUSE	
13:30-13:45	2. Fallvorstellung	Dr. Beate Michel-Lauter
14:00-14:15	Therapeutische Algorithmen Rückenschmerz	PD Dr. Christian Geber
14:15-14:30	DISKUSSION	
14:30-16:00	1. Workshop	
16:00-16:30	PAUSE	
16:30-18:00	2. Workshop	
<b>Workshops des Tages</b>		
(TIPP: markieren Sie sich die von Ihnen online gewählten Workshops in der entspr. Reihenfolge!)		
	Umgang mit „schwierigen“ Patienten	Dipl.-Psych. Jule Frettlöh
	Quantitative Sensorische Messung (QST)	Dr. Andrea Westermann
	Ergotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten	Maren Wosnitzka
	Topika/TENS	Ilona Raith, Birgit Tersteegen

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Dienstag, 12.09.2023**

Inhalt		Referent_in
	Begrüßung und Einführung	
08:30-09:00	Schmerz und Psyche: Faktoren der Aufrechterhaltung und Chronifizierung	Dipl.-Psych. Dr. Anke Diezemann-Pröbldorf
09:00-09:10	DISKUSSION	
09:10-09:25	3. Fallvorstellung	
09:25-09:55	Verhaltenstherapie bei chronischen Schmerzen	Dipl.-Psych. Dr. Anke Diezemann-Pröbldorf
09:55-10:05	DISKUSSION	
10:05-10:30	PAUSE	
10:30-11:00	Fibromyalgie – Ursachen, Differenzialdiagnosen und Therapie	Prof. Dr. Xenofon Baraliakos
11:00-11:10	DISKUSSION	
11:15-11:25	4. Fallvorstellung	
11:25-11:55	Fibromyalgie – psychologische Aspekte	PD Dr. Kathrin Bernardy
11:55-12:05	DISKUSSION	
12:05-12:35	Arthrose	PD Dr. Martin F. Hoffmann
12:35-12:45	DISKUSSION	
12:45-13:45	PAUSE	
13:45-14:15	Wann operiert man Schulterschmerzen?	Dr. Matthias Königshausen
14:15-14:30	DISKUSSION	
14:30-16:00	3. Workshop	
16:00-16:30	PAUSE	
16:30-18:00	4. Workshop	
<b>Workshops des Tages</b>		
(TIPP: markieren Sie sich die von Ihnen online gewählten Workshops in der entspr. Reihenfolge!)		
	Tape (nur in der 3. Workshop-Runde)	Sarah Wischniewski
	Hilfe zur Selbsthilfe – Eigenübungen in der Handtherapie (nur in der 4. Workshop-Runde)	Sarah Wischniewski
	Entspannungsverfahren	Dr. Manon Wicking, M. Sc. Psych.
	Manuelle Untersuchung LBH-Region	Jörn Altenscheidt
	Neurologische Untersuchung	Dr. Tatjana Döll

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Mittwoch, 13.09.2023**

Inhalt		Referent_in
	Begrüßung	
08:30-10:00	5. Workshop	
10:00-10:30	PAUSE	
10:30-12:00	6. Workshop	
12:00-12:30	Endokrine Erkrankungen und chronischer Schmerz	PD Dr. med. Johannes Dietrich
12:30-13:45	PAUSE	
13:45-14:00	5. Fallvorstellung	
14:00-14:30	Operation bei Wirbelsäulenerkrankungen mit Rückenschmerzen - wann muss dies sein?	Prof. Dr. Konstantinos Gousias
14:30-14:45	DISKUSSION	
14:45-15:00	PAUSE	
<b>UPDATE „Psychologie und Schmerz“</b>		
15:00-15:10	Begrüßung und Einführung „Update“	PD Dr. Kathrin Bernardy, Dipl.-Psych. Dr. Jule Frettlöh
15:10-15:40	Psychologie und interdisziplinäre Therapie chronischer Schmerzen	Prof. Dr. Martin Diers
15:40-15:55	DISKUSSION	
15:55-16:25	EMDR in der Schmerztherapie	Dr. Manon Wicking
16:25-16:40	DISKUSSION	
16:40-17:00	PAUSE	
17:00-17:30	Schmerztherapie bei konkurrierenden Zielen/Konflikten	Dipl.-Psych. Dr. Jule Frettlöh
17:30-17:45	DISKUSSION	
17:45-18:15	PAIN2.0 aus psychotherapeutischer Sicht	PD Dr. Kathrin Bernardy
18:15-18:30	DISKUSSION	
<b>Workshops des Tages</b>		
<b>(TIPP: markieren Sie sich die von Ihnen online gewählten Workshops in der entspr. Reihenfolge!)</b>		
	Assessmentverfahren in der Physiotherapie (nur in der 5. Workshop-Runde)	Jörn Altenscheidt
	Manuelle Untersuchung LBH-Region (nur in der 6. Workshop-Runde)	Jörn Altenscheidt
	Topika/TENS	Ilona Raith, Birgit Tersteegen
	Quantitative Sensorische Testung (QST)	Dr. Andrea Westermann
	Tape (nur in der 5. Workshop-Runde)	Sarah Wischniewski
	Hilfe zur Selbsthilfe - Eigenübungen in der Handtherapie (nur in der 6. Workshop-Runde)	Sarah Wischniewski

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Donnerstag, 14.09.2023**

Inhalt		Referent_in
	Begrüßung und Einführung	
08:30-09:00	THC	Dr. Dr. Andreas Schwarzer
09:00-09:10	DISKUSSION	
09:10-09:25	6. Fallvorstellung	
09:25-09:55	Schmerztherapie am Ende des Lebens	Dr. Nadine Höffken
09:55-10:05	DISKUSSION	
10:05-10:30	PAUSE	
10:30-11:00	Topische Therapie	Dr. Andrea Westermann
11:00-11:10	DISKUSSION	
11:10-11:25	7. Fallvorstellung	
11:25-11:55	Multimodale Therapieansätze RS	PD Dr. Kathrin Bernardy, Jörn Altenscheidt
11:55-12:05	DISKUSSION	
12:05-12:35	Stellenwert der radiologischen Bildgebung	Dr. Simon Pätzholz
12:35-12:45	DISKUSSION	
12:45-13:45	PAUSE	
13:45-14:15	Pathophysiologie und Diagnostik neuropathischer Schmerzen	Prof. Dr. Elena Enax-Krumova
14:15-14:30	DISKUSSION	
14:30-16:00	7. Workshop	
16:00-16:30	PAUSE	
16:30-18:00	8. Workshop	
<b>Workshops des Tages</b>		
(TIPP: markieren Sie sich die von Ihnen online gewählten Workshops in der entspr. Reihenfolge!)		
	Ergotherapeutische Behandlungsmöglichkeiten	Maren Wosnitzka
	Demonstration von US-gestützten Nervenblockaden in der Schmerztherapie	Dr. Tim Mäcken
	Überbringen schwerer Nachrichten	Dipl.-Psych. Marion Duddek-Baier
	Neurologische Untersuchung	Dr. Tatjana Döll

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

**Freitag, 15.09.2023**

<b>Inhalt</b>		<b>Referent_in</b>
	Begrüßung und Einführung	
08:30-09:00	Opioidentzug	Dr. Beate Michel-Lauter
09:00-9:10	DISKUSSION	
09:10-09:40	Zentrale Schmerzsyndrome /Phantomschmerz	Prof. Dr. Peter Schwenkreis
09:40-09:50	DISKUSSION	
09:50-10:15	PAUSE	
10:15-10:30	8. Fallvorstellung	
10:30-11:00	Chronischer Schmerz – Relevanz in der Akutschmerztherapie	Prof. Dr. Peter K. Zahn
11:10-11:10	DISKUSSION	
11:10-11:40	Pathophysiologie Schmerz	Priv.-Doz. Dr. Walter Magerl
11:40-11:50	DISKUSSION	
11:50-12:20	Neuigkeiten in der Schmerzmedizin	Prof. Dr. Ralf Baron
12:20-12:30	DISKUSSION	
12:30-13:30	PAUSE	
13:30-14:15	TAK	Dr. Philipp Stude
14:15-14:30	9. Fallvorstellung	
14:30-16:00	1. Workshop	
16:00-16:30	PAUSE	
16:30-18:00	2. Workshop	
<b>Workshops des Tages</b>		
<b>(TIPP: markieren Sie sich die von Ihnen online gewählten Workshops in der entspr. Reihenfolge!)</b>		
	Kopfschmerz	Dr. Philipp Stude
	Demonstration von US-gestützten Nervenblockaden in der Schmerztherapie	Dr. Tim Mäcken
	Klinische Visite	Dr. Beate Michel-Lauter
	Manuelle Untersuchung der oberen Extremitäten	Jörn Altenscheidt

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**



**Webinar**

**Freitag, 22.09.2023**

	<b>Inhalt</b>	<b>Referent_in</b>
13:30-14:00	Öffnung des Webinarraums innerhalb der Lernplattform ILIAS / Teilnehmerlogin	
14:00-14:45	Fallbeispiel zum Zusammenhang von Psycho-trauma und Schmerz	Dr. Manon Wicking
14:45-14:50	REFERENTENWECHSEL	
14:50-15:35	Rücken, Schmerz, Arbeit	Dr. Dr. Andreas Schwarzer
15:35-15:50	PAUSE	
15:50-16:35	Beispiele für interventionelle schmerztherapeutische Verfahren	Dr. Beate Michel-Lauter
16:35-16:40	REFERENTENWECHSEL	
16:40-17:25	Ischämieschmerz	Prof. Dr. Elena Enax-Krumova
17:25-17:40	PAUSE	
17:40-18:25	Schmerzbegutachtung	Prof. Dr. Martin Tegenthoff
18:25-18:30	REFERENTENWECHSEL	
18:30-19:15	Muskelschmerz	Dr. Martin Kitzrow

### **Hinweise zum Webinar**

Sie erreichen den Webinarraum über die Online-Lernplattform „ILIAS“ der Akademie, auf der Sie bereits das eLearning absolviert haben. Wählen Sie hier auf der Kurs-Startseite die Menükachel „Webinar“, um zum Webinarraum zu gelangen.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

- ▶ eine stabile Internetverbindung
- ▶ die aktuellste Version der Browser Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge, bzw. Safari bei iOS
- ▶ ein funktionierendes Audiosystem mit Mikrofon
- ▶ eine Webcam

Im Rahmen des Webinars haben Sie die Möglichkeit, sich durch digitales „Hand heben“ zu Wort zu melden und sich an der Diskussion verbal zu beteiligen. Darüber hinaus steht Ihnen der Chat ebenfalls für Kommentare zur Verfügung.

**Programm**  
**Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie**  
**11.-15.09.2023**

## Anfahrt

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Vom Hauptbahnhof Bochum mit der U-Bahn 308/318 in Richtung Bochum-Linden/Hattingen bis zur Haltestelle "Bergmannsheil" oder mit den Bussen 354/365/394, Haltestelle "Haupteingang Bergmannsheil".

Die Haltestelle "Haupteingang Bergmannsheil" ist niederflurgerecht und kann von Rollstuhlfahrern problemlos genutzt werden.

Mit der S-Bahn aus Richtung Essen/Dortmund, Haltestelle "Bochum-Ehrenfeld", Fußweg Bessemer Straße/Yorkstraße (ca. 10 Minuten).

**Mit dem PKW:**

- aus Richtung Köln/Wuppertal: A1 bis Kreuz Wuppertal-Nord, A43 bis Abfahrt Bochum-Querenburg, Richtung Zentrum

- aus Richtung Norden: A2 bis Kreuz Recklinghausen, A43 Richtung Bochum/Wuppertal bis Abfahrt Bochum-Gerthe, Richtung Zentrum

- aus Richtung Süden: A45 bis Kreuz Dortmund/Witten, A44 Richtung Bochum, Abfahrt Zentrum, Richtung Zentrum

- aus Richtung Osten: A40 Abfahrt Bochum-Harpen, Richtung Zentrum

- aus Richtung Westen: A40 Abfahrt Bochum-Stahlhausen, Richtung Zentrum

Anschließend werden Sie von unseren Hinweisschildern zum Bergmannsheil geleitet.

Auf dem Gelände des Bergmannsheils steht Ihnen ein gebührenpflichtiges Parkhaus mit 348 Parkplätzen zur Verfügung.



Programm  
Zusatzweiterbildung Spezielle Schmerztherapie  
11.-15.09.2023

Veranstaltungsort/Adresse

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH,  
Haus 2  
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1  
44789 Bochum

Bitte nutzen Sie den Haupteingang,  
der Weg zum Tagungsraum ist ab dort ausgeschildert

Lageplan der Häuser

Wegeplan Bergmannsheil



Parken am Klinikum Bergmannsheil

Direkt am Klinikum steht Ihnen ein kostenpflichtiges Parkhaus zur Verfügung, welches über eine ausreichende Zahl von Parkplätzen verfügt. Alternativ sind ggf. kostenlose Parkplätze in den umliegenden Wohngebieten zu finden.